

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Petitzeile oder deren Raum mit ½ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

[18905.] Zum 1. Januar 1859 übernehme ich wieder für eigene Rechnung meine *Sortiments-Buchhandlung*, ohne jedoch wieder die Verbindungen mit dem Auslande anzuknüpfen. *Fortsetzungen* von Journalen und Subscriptionssachen ersuche ich die geehrten Herren Verleger an Herrn *G. C. Ursin* hieselbst für seine Rechnung zu senden. Mein Geschäft wird sich auch ferner für gute deutsche Literatur verwenden; es wird deshalb für alle Betheiligten vortheilhaft sein, wenn Herr *Ursin* immer reichlich mit interessanten *Novitäten* versehen wird.

Kopenhagen, im Decbr. 1858.

Andr. Fr. Höst.

Kaufgesuche.

[18906.] Eine kleine, gut gewählte, deutsche Reichbibliothek von 2000 bis 3000 Bänden wird zu kaufen gesucht.

Für ein gebildetes Publicum bestimmt, werden womöglich keine Ritter-, Räuber- und Geister-Romane für dieselbe gesucht.

Die Erhaltung muß eine noch ganz gute sein. Anträge mit genauen Angaben durch Herrn Wolfgang Gerhard in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

[18907.] In unserem Commissions-Verlage erschien soeben:

БЛАГОНАМЪРЕННИИ.

(Der Wohlgesinnte.)

No. 1.

РУКОВОДСТВО

къ

ТОРГОВАЯ

КН. ХОВРЫ.

(Anleitung zum Handel vom Fürsten Howra.)
1 $\frac{1}{2}$ mit 25 % Rab. Auf 12 Ex. 1 Freix.

Es ist dies das erste Bändchen einer in zwangloser Folge erscheinenden Sammlung von Abhandlungen über Russland betreffende Zeitfragen. Wir versenden nur 1 Expl. auf Verlangen à Cond. Mehrbedarf nur fest.
Berlin, im December 1858.

A. Asher & Co.

[18908.] Wir haben in Commission erhalten, und expediren fest oder baar:

O Słuce

(dla Polaków)

napisał

Cyprian, Kamil Norwid.

(Preis 8 Ngr.)

Leipzig, im November 1858.

Librairie étrangère.

(Księgarnia Zagraniczna.)

Firmin Didot Frères, Fils & Co.

[18909.]

in Paris.

Soeben erschien und wurde nach der Continuationsliste der Bibliotheca scriptorum graecorum in einfacher Anzahl pro novitate versandt:

I.

Philostrate,

Traité

sur la Gymnastique.

Texte grec

accompagné d'une traduction en regard et de notes

par

Ch. Daremberg,

bibliothécaire de la bibliothèque Mazarine.

1 Vol. gr. in-8. 1 $\frac{1}{2}$ 10 Sgr ord., 1 $\frac{1}{2}$ netto.

II.

In der Bibliothèque des mémoires erschienen:

Mémoires

sur les

journées de septembre 1792

par

M. Jourgniac de Saint-Méard, Mme. la marquise de Fausse-Lendry, l'abbé Sicard et M. Gabriel-Aimé Jourdan;

suivis

des délibérations prises par la commune de Paris et des procès-verbaux de la mairie de Versailles

avec avant-propos et notes

par

Mr. F. Barrière.

1 Vol. in-18. 1 $\frac{1}{2}$ ord., 22 $\frac{1}{2}$ Sgr netto.

III.

In der Collection des dictionnaires universels et manuels erschien:

Dictionnaire

de

Théologie

à l'usage des gens du monde

par

l'abbé Jacquin.

1 Vol. in-12. à 2 colonnes. 1 $\frac{1}{2}$ 5 Sgr ord., 25 Sgr netto.

[18910.] Von der

Freimaurerzeitung.

Handschrift für Brüder

von

Dr. Moritz Zille.

Dreizehnter Jahrgang. 1859.

Erstes Halbjahr.

Nr. 1—26. Pr. Pr. 2 $\frac{1}{2}$.

Ist die 1. Nr. erschienen und auf Verlangen zur Fortsetzung heute versandt worden.

Leipzig, d. 21. Decbr. 1858.

Heinr. Weinedel.

[18911.] St. Gallen, den 7. Decbr. 1858.
P. P.

In dem unterzeichneten Verlage erscheinen für 1859:

Literarische Mittheilungen

aus

St. Gallen.

Vierter Jahrgang. 1859. Monatlich
1 Nummer.

Preis des Jahrgangs 16 Ngr oder 56 kr.
(mit ½).

Die „Literarischen Mittheilungen aus St. Gallen“ halten vorwiegend den Charakter kurzer beurtheilender Referate über den Büchermarkt der Gegenwart, soweit er für das größere Publicum von Interesse ist, fest, und unterstützen so diejenigen, die sich in demselben zu orientiren wünschen, mit möglichst objectiv gehaltenen Hinweisen und Berichten. Sie sind mehr referirender als streng kritischer Art, einfach, klar, unterhaltend geschrieben, wie es die Rücksicht auf das große Publicum des Blattes verlangt, und dehnen sich über das ganze Gebiet der populären, einer allgemeinen Verbreitung fähigen Literatur aus. Sie besprechen besonders wichtigere und interessantere Erscheinungen aus der Poesie, Belletristik, den Naturwissenschaften, Medicin und Wasserheilkunde, Landwirthschaft und Gartenbau, Reisebeschreibungen und Geographie, Literaturgeschichte, Jugend- und Frauenliteratur, Erbauungsbücher, Encyclopädien, Technologisches und artistische Werke.

Die außerordentliche Theilnahme, welche die literarischen Mittheilungen gefunden, die vielfach als eines der geachtetsten und unabhängigsten kritischen Journale gewürdigt wurden, und die in einer Auflage von 5200 Exemplaren in Deutschland und der Schweiz verbreitet sind, wird am besten für den Werth der Blätter sprechen.

Wir glauben, daß die möglichste Verbreitung dieses Blattes im Interesse einer jeden Sortimentshandlung liegt, und bitten um Unterstützung unseres Unternehmens.

Probenummern stehen zu gefälliger Verwendung gratis zu Diensten und liegen zur Versendung bereit.

Hochachtungsvoll und ergeben

Scheitlin & Zollikofer.

[18912.] Die nachstehenden

Journale

debitire ich für 1859, und wollen Sie mit Ihrem Bedarf angeben:

Hamburger literarische und kritische Blätter.

Mudolstädter Auswanderungs-Zeitung.

Centralblatt für Papierfabrikation, von A. Rudel.

Barmer Missionsblatt.

Missionsblatt d. rhein. westph. Vereins für Israel.

Deutsche Jugend-Zeitung, von Dr. Julius Fabricius.

Leipzig, den 1. December 1858.

Franz Wagner.